

Vorlesung Rechnernetze AIN 5

Laborübung Paketanalyse mit Wireshark

Prof. Dr. Dirk Staehle

Die Abgabe erfolgt durch Hochladen der bearbeiteten Word-Datei in Moodle.

Bearbeitung in Zweier-Teams

Team-Mitglied 1: Yosmin Hoffmann

Team-Mitglied 2: Chn's Jakob

1. Einleitung

WireShark ist ein Werkzeug, um Pakete, die über die Netzwerkkarte eines Rechners laufen, aufzuzeichnen und zu analysieren. In dieser Übung sollen Sie ein erstes Gefühl für WireShark bekommen und die Grundzüge der Datenübertragung im Internet auf den verschiedenen Protokollschichten zu verstehen.

WireShark ist auf den Rechnern im Labor bereits installiert, steht aber auch auf der Seite https://www.wireshark.org/download.html zum Download zur Verfügung.

2. WireShark-Umgebung

Um mit WireShark vertraut zu werden, folgen wir dem Einstiegsversuch, wie er in der Laborübung zum Buch "Computer Networks" von J.F. Kurose und K.W. Ross spezifiziert ist. Die Beschreibung finden Sie anbei. Bitte beachten Sie, dass die in der Beschreibung enthaltene URL umgezogen ist zu: http://gaia.cs.umass.edu/wireshark-labs/HTTP-wireshark-file1.html

Änderungen im Vergleich zur Angabe aufgrund der Situation im Labor:

- wenn Sie als "Display-Filter" http eingeben, werden weiterhin Protokolle wie z.B. SSDP (Simple Service Discovery Protocol) angezeigt. SSDP können Sie abschalten, indem Sie den Filter auf http && ! (udp.port==1900) erweitern.
 - SSDP wird übrigens von UPnP (Universal Plug and Play) zur Erkennung von Geräten in IP-Netzen genutzt.

3. Fragen

Nachdem wir einen ersten Einblick in WireShark gewonnen haben, ein paar Fragen:

- 1. Nennen Sie mindestens 5 Protokolle, die WireShark erkannt hat.
- 2. Wie lange hat es vom Senden des HTTP Requests (http://gaia.cs.umass.edu/wireshark-labs/ INTRO-wireshark-file1.html) bis zum Erhalt der HTTP Response gedauert?
- 3. Was ist die Internet-Adresse ihres Rechners? Was ist die Ethernet-Adresse (MAC-Adresse, physikalische Adresse) ihres Rechners? Welches ist die Ziel-MAC-Adresse, zu der ihr Rechner Pakete sendet? Vergleichen Sie die Ziel-MAC-Adresse für verschiedene Ziel-IP-Adressen. Welchem Netzknoten können Sie die Ziel-MAC-Adresse zuordnen?
- 4. Betrachten Sie ein HTTP Paket. Welche weiteren Protokolle werden genutzt, um ein http Paket zu übertragen? Welchen Schichten des TCP/IP-Schichtenmodells können Sie die Pakete zuordnen?

3. Frager

transport

Larger

Scarrier

Multicast

Resolution

Protocol

1. HTTP, TCP, UDP, DNS ITLS VA.2, MDVS, ARP, ...

2. 9.535774 (HTTP/1.1 200 OK) -9.427352 (Get/...) =0.108422 Sekunden

3. Internet-Adresse Rechner: 192.168.178.54
Ethernet-Adresse Rechner: f8:32:e4:9c:bf:06
Zil Mac-Adresse: 3c:37:12:4c:35:f8

4. TCP -> Tromport Layer,

1P-> Network Layer

Ethernet_II -> Physical Layer

4. Analyse eines Pakets

Pakete werden von mehreren Protokollschichten verarbeitet und jede Protokollschicht fügt dem Paket, das sie von der höheren Protokollschicht erhält, einen Header hinzu. WireShark greift Pakete an der Netzwerkkarte ab. Wir sehen also alle Protokolle, die dem Paket einen Header hinzugefügt haben.

Das folgende HTTP Paket wurde von Wireshark aufgezeichnet und ist wie im unteren Bereich von WireShark als Hexadezimal-Code und ASCII-Zeichen dargestellt.

```
MAC
      38 22 d6 67 19 00 00 21 cc 63 82 2c 08 00 45 00
0000
                                                       8".g.(.!.c.)..E.
0010
              ed 40 00 80 06 40 66 8d 25
                                          1d 5d 5b c6
                                                        .....@ ....@f(.%.)[[.
      ae c0 e2
              26 00 50 4f 4c 29
                                                        24
0020
         b0 62 e7 00 00 47 45
                                       77
0030
                             54
                                20
                                   2f
                                                  2f
                                                        @.b...GET /wiki/
                                          69
                                            6b 69
      53 69 6d
                        5f
0040
               70
                 6c 65
                           53 65
                                72
                                   76 69
                                          63 65 5f
                                                  44
                                                        Simple Service D
                                                        iscovery_Protoco
0050
      69 73 63 6f
                 76
                    65
                       72
                           79
                             5f
                                50
                                   72 6f
                                          74 6f 63
                                                  6f
0060
      6c 20 48 54 54
                    50 2f 31 2e 31
                                   0d 0a 48 6f 73 74
                                                        1 HTTP/1.1..Host
0070
      3a 20 64 65 2e 77 69 6b 69 70 65 64 69 61 2e 6f
                                                        : de.wikipedia.o
0800
     72 67 0d 0a 55 73 65 72 2d 41 67 65 6e 74 3a 20
                                                        rg..User-Agent:
0090
      4d 6f 7a 69 6c 6c 6l 2f 35 2e 30 20 28 57 69 6e
                                                        Mozilla/5.0 (Win
00a0
      64 6f 77 73 20 4e 54 20 36 2e 31 3b 20 57 4f 57
                                                        dows NT 6.1; WOW
00b0 36 34 3b 20 72 76 3a 33 32 2e 30 29 20 47 65 63
                                                        64; rv:32.0) Gec
```

Analysieren sie dieses Paket, indem Sie es mit einem anderen http Paket vergleichen, das in WireShark dargestellt ist. Wenn Sie in WireShark zu einem ausgewählten Paket, Header und Header-Felder im Fenster "details of selected packet headers" markieren, so werden die entsprechenden Bytes des Pakets ebenfalls markiert.

- 1. Markieren Sie im obigen Paket Ethernet, IP und TCP Header
- 2. Was sind die Quell und Ziel-MAC-Adressen Adressen des dargestellten Pakets?
- 3. Was sind die Quell und Ziel-IP-Adressen des dargestellten Pakets?
- 4. Was sind die verwendeten TCP-Ports des dargestellten Pakets?

5. Filter

Als nächsten Schritt wollen wir Paketfilter kennenlernen. Es gibt Capture-filter und Display-Filter. Capture-Filter legen fest, welche Pakete WireShark sammelt. Display-Filter legen fest, welche Pakete dargestellt werden. Wir verwenden Display-Filter, um der Vielzahl von Paketen Herr zu werden. Einen Filter haben wir bereits kennengelernt: http. Dadurch werden nur Pakete nach dem HTTP Protokoll dargestellt.

Pakete können generell nach den verwendeten Protokollen und nach dem Inhalt der Felder in den verschiedenen Protokoll-Headern gefiltert werden. Wollen wir beispielweise die Pakete betrachten, bei denen der die Ziel- oder Sendeadresse die 192.140.168.15 ist, dann wäre der Filter

ip.addr==192.140.168.15. Wenn Sie alle Pakete betrachten wollen, die den UDP-Port 1500 auf Sender- oder Empfängerseite verwenden, dann ist der Filter udp.port==1500.

Versuchen Sie, allen HTTP Verkehr über den verwendeten TCP Port (80) zu filtern.

Mögliche Filteroptionen finden Sie

- bei Eingabe von tcp. im Displayfeld
- · indem Sie auf Expression klicken (eher umständlich)
- in der Manpage zu "WireShark Filter" und der Display Filter Übersicht: https:// www.wireshark.org/docs/dfref/

Fragen:

- 1. Wie lautet der Filter, mit dem Sie über den TCP Port http Verkehr filtern können?
- 2. Erhalten Sie das gleiche Ergebnis wie bei dem Filter HTTP? Erklären Sie ihre Erkenntnis
- 3. Was bewirkt der Filter: http && ! (udp.port==1900)
- 4. Welcher Filter bewirkt, dass nur Pakete angezeigt, werden, die ihre eigene IP-Adresse als Ziel-Adresse haben?

4. Analyte eines Pateks

Z. Quell-Mac-Adresse: 00:21:cc:63:82:2c

7: U- Mac-Adresse: 38:22:d6:67:19:00

3. Quell- 1P-Adresse: 8d251d5d=141.37.29.93

7id - iP - Adresse: 5bc6aec0 = 91.198.174.192

4. Src-Port: e226 = 57894

DSF-Port: 0050=80

5. Filter

1. tcp. port = = 80 ll http

2. Nein, es werden noch andere Protokolle augzeigt.

3. Weiter Protokolle wie SSDF werden nicht mehr augezeigt

U. ip. dst == 132.168.178.54